



- Das Beste von Krakau, Breslau und Danzig
- Schlesiens Hauptstadt Katowice
- Schifffahrt am Oberländischen Kanal

Polen zum Kennenlernen 8-Tage-Erlebnisreise

Während der Reise entdecken wir die altherwürdige Königsstadt Krakau, das schlesische Katowice und Breslau, sowie die von der Hanse geprägte Ostseestadt Danzig. Außerhalb der Städte erwarten uns wunderschöne Landschaften. Lassen Sie sich von den zerklüfteten Karst-Landschaft im Tschenstochauer Jura und den schier unendlichen Weiten der Seenlandschaften Masurens beeindruckend.

1. Tag: Willkommen in Polen

Sie fliegen nach Krakau und wir beziehen unser Hotel. Bei einem gemeinsamen Abendessen stoßen wir auf die vor uns liegende Reise an. (A)

2. Tag: Krakau: zwischen Kultur und Moderne

Wir beginnen unsere Entdeckungstour in der Altstadt auf einem der größten mittelalterlichen Marktplätze Europas. Geteilt wird er vom ältesten Einkaufszentrum der Stadt – den Tuchhallen. Unser Blick schweift von den prächtigen Häusern einer wohlhabenden Bürgerschaft zu den ungleichen Türmen der Marienkirche, von denen ein Trompetensignal erschallt. Wir klären vor Ort, was es damit auf sich hat, ehe wir uns im Innenraum des Gotteshauses am berühmten Veit-Stoß-Altar erfreuen. Im Anschluss steigen wir auf den nahegelegenen Wawelberg. Rund sechs Jahrhunderte war das Krakauer Schloss Sitz der polnischen Könige. Wenn wir durch die weitläufigen Gänge streifen,

tauchen wir ein in die Geschichte des Landes. Beeindruckt von den Grablegern der Könige und Nationalhelden in der Wawel-Kathedrale. Am Nachmittag erkunden wir einen besonderen Stadtteil – Kazimierz. Hier waren bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts jüdische Religion, Kultur und Brauchtum lebendig. Wir spazieren von der Synagoge zum uralten Friedhof. (F)

3. Tag: Krakau: Ausflug in den Ojcowski-Nationalpark

Ein ganzer Tag in Krakau zur freien Verfügung. Wer möchte, kommt mit in den nur etwa 20 km nördlich von Krakau gelegenen Nationalpark Ojcowski. Durch wunderschöne Landschaften geht die Fahrt zum Schloss Pieskowa. Die Geschichte des Schlosses reicht bis in das 14. Jahrhundert zurück und war ursprünglich Teil einer Reihe von Burgen, die die Handelsroute zwischen Krakau und Breslau absichern sollten. Im 16. Jahrhundert wurde die Burg

zum Schloss umgebaut und heutzutage besticht der gerade sanierte Bau durch Prunk und Pracht der Renaissancezeit. Normalerweise verbinden wir Polen ja eher mit Bier brauen, als Wein keltern, aber die Klimaveränderung macht es möglich, dass nun auch hier wirklich schmackhafter Wein wächst. Auf dem nahegelegenen Weingut können Sie sich davon überzeugen und Sie verkosten den lokalen Tropfen. (F)

4. Tag: Von Krakau nach Breslau

Nach dem Frühstück brechen wir nach Katowice auf. Das kleine Dorf Katowice entwickelte sich erst in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts zu einer Stadt und wurde schnell nicht nur Industriestadt sondern auch Regionalzentrum. In der Folge entstanden zahlreiche repräsentative Bauten, wie z.B. der Sitz des Schlesischen Parlaments. Wir machen einen Stadtrundgang, sehen auf unserem Weg die Mariä-Himmelfahrt-Kathedrale und besuchen das Schlesische Museum.

Am späten Nachmittag erreichen wir Wrocław (Breslau) und verschaffen uns bei einer Stadtrundfahrt einen ersten Überblick. Über Brücken spazieren wir zur Dominsel, auf der sich stolz die Türme der gotischen Kathedrale erheben, bevor wir unser Hotel für die Nacht beziehen. (F, A)

5. Tag: Von Breslau nach Danzig

Und noch ein großer, mittelalterlicher Rynek: Er ist das Herzstück der schachbrettartig angelegten Altstadt von Wrocław (Breslau). Wir freuen uns über die restaurierten Bürgerhäuser, die sich um das gotische Rathaus gruppieren. An der Jahrhunderthalle hören wir, dass diese ob ihrer einzigartigen Bauweise inzwischen zum UNESCO-Welterbe gehört. Im Hauptgebäude der Breslauer Universität beeindruckt uns die barocke Aula Leopoldina. Am späten Nachmittag fahren wir mit dem Zug in die pulsierende Ostseemetropole Danzig. (F)

6. Tag: Danzig: gestern und heute

Die mächtige Hansestadt Danzig zeigt sich von ihrer besten Seite: Hinter den prächtigen Toren erkunden wir ein unvergleichlich geschlossenes Stadtbild. Der Königsweg führt uns durch von Patrizierhäusern geschmückte Gassen über den Langen Markt zum Artushof. Von der Marienkirche spazieren wir durch die Frauengasse zum Krantor, dem Wahrzeichen der Stadt. Und immer wieder treffen wir bei unserem Ausflug in die Stadtgeschichte auf reale Spuren und Geschichten Günter Grass', der 1927 hier geboren wurde. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Wer möchte besucht z.B. das „Solidarnosc-Zentrum“ auf dem Gelände der Danziger Werft, oder aber das „Museum des Zweiten Weltkriegs“ unweit des alten Polnischen Postamtes. (F)

7. Tag: Danzig: Ausflug ins Ermland

Genießen Sie einen freien Tag in Danzig, oder begleiten Sie uns auf einen Tagesausflug an den Oberländischen Kanal und nach Malbork. Auf Sie wartet ein technisches Wunderwerk, das vor etwa 100 Jahren realisiert wurde. Schiffe werden bis zu einem Höhenunterschied von knapp einhundert Metern mehrfach auf Schienen transportiert. Natürlich unternehmen Sie eine Schifffahrt am Kanal. Freuen Sie sich anschließend auf die vitale Großstadt Olsztyn (Allenstein), die Hauptstadt der Region Ermland-Masuren. Gebaut wurde die Stadt um die imposante gotische Burg der ermländischen Domherren. In der Malbork (Marienburg), der im Mittelalter mächtigsten Festungsanlage Europas, vertiefen wir uns in die Geschichte und Kultur des Deutschen Ordens. Vor allem

der Hochmeisterpalast verkörpert mit seinen Zinnen und Türmen einstige höfische Pracht. Beim gemeinsamen Abendessen in Danzig lassen wir die Reise ausklingen. (F, A)

8. Tag: Abschied von Polen

Erlebnisreiche Tage liegen hinter uns. Von Danzig fliegen Sie zurück nach Hause. (F) (Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten. (F=Frühstück, A=Abendessen))

Polen zum Kennenlernen

8-Tage-Erlebnisreise

Termine und Preise 2025 in €

2680015

Termine/Saison

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Krakau/ab Danzig (ggf. zzgl. Flugzuschlag)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Zugfahrten laut Programm
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 7 Übernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie)
- 7x Frühstück, 5x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Stadtbesichtigungen in Krakau, Breslau und Danzig
- Besuch der Schlesischen Hauptstadt Katowice
- Tagesausflug in den Nationalpark Ojcow
- Weinverkostung
- Fahrt auf dem Elblag-Kanal
- UNESCO-Welterbe Marienburg
- Besichtigungen mit Audio-System
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Ausgewählte Reiseliteratur